

How Do You Feel?

Von Nagi_chan

Kapitel 21: Die Nomis sind..

hiiiiiiiiii^^

wie gehts euch so?? Mir supi^^hoffe euch auch=) so hiers mal wiedan neues kappi sry dasses so lang gedauert hat, aba ich hatte keine zeit vorher. naja viel spass beim lesen hoff es gefällt euch^_____^

ACH UND DANKE FÜR DIE KOMMIS LIEB EUCH!!!!

hel
ara

Die Nominierten sind..

Yo´s Sicht

Ich wachte schon früh morgens auf und war auf Anhieb gut gelaunt. Ich stand auf, ging ins Bad um mich anzuziehen und meine Zähne zu putzen. Danach ging ich in Küche zum Frühstück. Natürlich saß meine gesamte Familie schon am Tisch. "Morgen, Yo", grinste mich Hao gleich an.

"Morgen", grinste ich zurück. "Na, du hast ja gute Laune", meinte mein Bruder. "Ach ich, ist das so was neues?", fragte ich. "Nö", antwortete er. "Also", sagte ich noch, setzte mich an den Tisch und begann zu essen. Als ich fertig war, machte ich mich gleich auf zu Anna.

Ich nahm meine Schultasche und verschwand aus dem Haus. Ich rannte fast, weil ich es kaum erwarten konnten meinen Schatz zu sehen. Munter pfeiffte ich vor mich hin und blickte ab und an in den Himmel. Es war wunderschönes Wetter. "Hm..", ich dachte nach, was wir an so einem Tag alles machen könnten. Als ich bei Anna ankam, klingelte ich mein gewohntes Klingeln und Annas Mutter machte mir auf. "Guten Morgen!", grinste ich sie wie immer gut gelaunt an. "Guten Morgen, Yo. Anna schläft noch, aber du kannst ja wieder hochgehen und sie wecken", begrüßte mich Frau Kyoyama freundlich.

"Okay, mach ich", sagte ich, trat ein und ging gleich die Treppen hoch zu ihrem Zimmer. Seit wir richtig zusammen waren, war es schon zur Gewohnheit geworden, dass ich sie jeden Morgen aufweckte. Ich ging also wie immer leise in ihr Zimmer und

wunderte mich total, als das Bett schon fertig gemacht war. "Anna? Bist du da?", fragte ich leise und ging weiter, als ich plötzlich von hinten angesprungen wurde.

Anna´s Sicht

Ich musste mir so das Lachen verkneifen, als Yo verwirrt zu meinem Bett schlich. Normalerweise schlief ich ja um diese Zeit noch und er weckte mich dann immer, aber heute wollte ich ihn zur Abwechslung mal überraschen. Also lief ich zu ihm und sprang ihn von hinten an, wobei ich meine Arme um ihn legte. "Guten Morgen, mein Schatz", grinste ich und küsste ihn auf die Wange. Er war erst etwas perplex, lachte dann aber. "Morgen, mein Engel", sagte er. Ich ließ wieder von ihm ab, er drehte sich zu mir um und küsste mich. Ich erwiderte den Kuss freudig und legte meine Arme um seinen Hals. Grinsend drängte ich ihn immer weiter nach hinten, bis wir schließlich auf´s Bett fielen. Nach einiger Zeit löste er den Kuss und grinste mich an. "Na, du bist aber schon sehr aktiv heute Morgen", grinste er. "Ich weiß", grinste ich zurück und küsste ihn nochmal. Dabei schloss ich meine Augen. Ich merkte sofort, wie er den Kuss erwiderte und musste lächeln. Ein paar Minuten später lösten wir uns dann wieder voneinander. "So, da du ja eh schon angezogen bist, kannst du ja gleich frühstücken", meinte Yo und lächelte. "Hm..ich hab aber keinen Hunger", sagte ich. "Es ist aber sehr wichtig das man frühs etwas isst", meinte Yo dann, wie so viele Male schon. Da ich jetzt keine große Lust hatte, darüber zu diskutieren, gab ich einfach gleich nach. "Okee, dann frühstücke ich eben", seufzte ich und stand auf.

"Braves Mädchen", grinste mein Freund nur wieder. Ich sah ihn nur gespielt böse an, bevor wir zusammen das Zimmer verließen und runter in die Küche gingen. "Morgen Mama", begrüßte ich wie immer meine Mutter. "Guten Morgen, mein Schatz. Komm setz dich und es etwas", lächelte sie. Dann schaute sie zu Yo. "Wenn du willst, kannst du auch etwas essen, Yo", fügte sie noch hinzu.

"Nein, danke, ich habe schon Zuhause gegessen", grinste der Braunhaarige. "Achso", sagte meine Mama nur noch. Als ich fertig mit essen war, holte ich meine Sachen und wir machten uns auf zur Schule. Unterwegs trafen wir wie immer auf Hao, Horo und Ren. Wir unterhielten uns bis wir an der Schule ankamen, dort teilten wir uns dann, um in die jeweiligen Klassenzimmer zu gehen. "Bis später", lächelte Yo und küsste mich. Ich erwiderte lächelnd den Kuss.

"Bis nachher, Schatz", flüsterte ich und ging dann wie auch Hao in meine Klasse. Als der Unterricht dann begann, meldete sich der Direktor über Lautsprecher. "Hallo liebe Schüler, wie ihr wisst, findet in einem Monat der Oberstufenball der achten bis zehnten Klassen statt. Natürlich wurden auch hier wieder drei Mädchen und drei Jungs aus jeweils den drei Klassenstufen gewählt. Diese werde ich nun bekannt geben. Also, aus der 8b ist nominiert..Tamao Tamamura. Aus der 9b ist nominiert Pilica Usui und aus der 10c Anna Kyoyama. Dann die Jungs...aus der 8a Hanabusa Takashi, aus der 9a Daisuke Takahashi und aus der 10a Yo Asakura. Wer dann letztendlich gewinnt, entscheiden wie jedes Jahr die Schüler. Viel Glück und danke für die Aufmerksamkeit."

Und damit war es Still, aber nur für den Moment. Dann fingen natürlich alle an zu gaggern. Es wunderte mich allerdings schon, als ich meinen Namen gehört hatte und ehrlich gesagt auch, als ich Tamao´s gehört hatte. Pilica kannte ich ja auch. Sie war eigentlich nett. "Hey, ich stimme für dich", holte mich Hao aus meinen Gedanken und grinste. "Danke, aber das ist nicht so wichtig für mich", meinte ich. "Ausserdem mag

ich keinen Rummel", fügte ich noch hinzu. "Wie? Du magst keinen Rummelplatz?", fragte der Langhaarige verwirrt. Daraufhin musste ich lachen.

"Nein! Ich mag keinen Rummel um meine Person", erklärte ich. "Achso, sag´s doch gleich", grinste Hao. Dann mussten wir auch schon bis zur Pause auf den Unterricht achten. In der Pause trafen wir uns wie gewohnt unter unserem Lieblingsbaum.

"Hey, mein Schatz", begrüßte mich Yo gleich und küsste mich. "Hay", lächelte ich und erwiderte freudig den Kuss. "Na, aufgeregt wegen dem Ball?", fragte mich mein Freund. "Ne, das ist nicht so wirklich was für mich", antwortete ich. "Ehrlich? Das wusste ich ja gar nicht", meinte der Braunhaarige. "Ach, dass ist ja auch nichts Besonderes", lächelte ich. "Du gehst aber schon mit mir hin oder??", fragte er dann und hatte einen bittenden Blick drauf. Da hätte ich sowieso nie nein sagen können, so süß sah er dabei aus. "Na klar", gab ich als Antwort.

"Gut, dann freu ich mich drauf", grinste Yo. "Ich mich auch", sagte ich. Wir redeten noch eine Weile bis die Pause rum war und wir wieder in unsere Klassenzimmer gingen. Nach der Schule begleitete mich Yo noch nach Hause. Vor der Haustüre blieben wir stehen.

"Hey..ich geh nachher noch mit Shira spazieren, Lust mitzugehen?", fragte ich und lächelte ihn an. "Klar, immer", lächelte der Braunhaarige zurück und gab mir noch einen Kuss. "Okay..dann bis später", verabschiedete ich mich und küsste ihn noch auf die Wange. "Bis dann, mein Engel", lächelte Yo und gab mir noch einen Kuss auf die Stirn. Dann ging er und ich ins Haus.

soooooooooo das wars^^

sry ich weiss is kurz-.- und wie fandet ihr??? hoffe es is verständlichXD würd mich wieda üba kommis freun

knuddl

hel

eure ara